



## KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 18. April 2017 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Verlesung Sitzungsprotokoll vom 06.03.2017  
Über Antrag von Vizebürgermeister Hans Hußl wird auf eine Verlesung des Sitzungsprotokolls vom 06.03.2017 verzichtet und das Protokoll einstimmig genehmigt.
2. Berichte Bürgermeister und Obleute über die Erledigung zum letzten Sitzungsprotokoll bzw. über die Ausarbeitung von Vorschlägen an den Gemeinderat

Keine Beschlüsse.

3. Verkürzte Auflage über die Änderung der Flächenwidmung auf Gst. 1669 und 2018/1 (Teilflächen), betreffend die Hofstelle Franz Steinlechner (Plattnerhof)

Eigene Kundmachung.

4. Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes, wegen der Änderung der Flächenwidmung im Bereich der Hofstelle Franz Steinlechner (Plattnerhof)

Eigene Kundmachung.

5. Bebauungsplan für das Grundstück 2210/8 (Tischlerei Gebr. Wehle GmbH), Auweg

Eigene Kundmachung.

6. Änderung der Flächenwidmung für das Gst 2210/8 und 2210/9 (Gebr. Wehle GmbH)

Eigene Kundmachung.

7. Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich des Gst. 2192/7 von Freiland in Sonder-fläche Hofstelle

Eigene Kundmachung.

8. Firma Metallbau Graber GmbH, Änderung Bebauungsplan für das Gst. 15/24<sup>1</sup>, wegen Er-richtung einer Überdachung für eine Lagerzone

Eigene Kundmachung.

9. Verkürzte Auflage über die Änderungen der Flächenwidmung im Bereich der Gste 2134/3, 2134/2, 2134/1, 2299, 2238 sowie der Bauparzellen .318/1, .318/2 und.278 (Auweg). Widmung in 2 Ebenen (Allgemeines Mischgebiet im OG und beschränktes Mischgebiet im UG und EG)

Eigene Kundmachung.

10. Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes im Bereich der Gste 2134/3, 2134/2, 2134/1, 2299, 2238 sowie der Bauparzellen .318/1, .318/2 und.278 (Auweg).

Eigene Kundmachung.

11. Genehmigung von einmaligen Ausgaben für das Freizeitzentrum Weißlahn

- a) Über Antrag von Bürgermeister Hubert Hußl genehmigt der Gemeinderat einstimmig einen

Kostenrahmen von EUR 80.000 netto zur Finanzierung der einmaligen Ausgaben beim Freizeitzentrum Weißlahn (Errichtung Badeplattform samt Steganlage (Ost), Radanlage für 60 Fahrräder, 2 PKW-Parkplätze für Behinderte, Lagerraum, Schacht für Pumpanlage Kindererlebniswelt, Asphaltierungen samt Unterbau für Parkplatz und Lagerzone, sowie Eigenregiearbeiten Bauhof).

Die einmaligen Ausgaben sind überwiegend durch das erhöhte Rechnungsergebnis aus dem Jahr 2016 gedeckt.

- b) Bürgermeister Hubert Hußl stellt den Antrag auf Errichtung einer Zaunanlage (kleine Variante) und zwar soll der Zaun in Fluchtrichtung der westseitigen Zaunanlage des TC bis zum Zufahrtsweg Tennisplatz und hier entlang des Zufahrtsweges zum TC in Richtung Sanitäranlage Ost verlaufen. Auf Höhe der Sanitäranlage Ost soll ebenfalls ein ca. 2 Meter breiter eingezäunter Zugang errichtet werden. Die Zaunanlage als Abgrenzung zum Fußballplatz soll eine Höhe von 3,50 m und zum Zufahrtsweg TC 1,50 m haben. Weiters ist für die Badegäste ein Durchgang zur Tennisoase auf Höhe des Beachvolleyballplatzes mit einem Kassautomaten vorzusehen.

Der Antrag wird mit 7 ja zu 8 nein (Liste Tom) abgelehnt.

- b) Über Antrag von Vizebürgermeister Hans Hußl beschließt der Gemeinderat mit 8 ja zu 7 nein (Bgm. Hubert Hußl, GR Stefan Lechner, GR Thomas Anfang, GR Philipp Gredler, GR Sven Plattner, GR Christian Erhart, GR Andreas Salcher) einen 3,5 m hohen Maschen-drahtzaun als Abgrenzung zwischen Liegewiese und Fußballplatz zu errichten.

Die Nein-Stimmen sprechen sich aus Sicherheitsgründen für die Badegäste für eine Abgrenzung zwischen Liegewiese und den übrigen Flächen beim Freizeitzentrum

Weißlahn aus und sind für eine Verlängerung des Zaunes bis zur WC-Anlage Ost (Vorteile für die Inkassotätigkeit und Badeaufsicht).

Der Zaun verläuft in Fluchtrichtung der westseitigen Zaunanlage des TC bis zum Zufahrtsweg zum Tennisplatz und beginnt auf Höhe des Beach-Volleyballplatzes, so dass ein Durchgang von ca. 2,50 m zwischen TC und Beach-Volleyballplatz frei bleibt.

Weiters sollen 3 Kassautomaten bei den Eingangszonen (Ostseite, Durchgang auf Höhe Beachvolleyballplatz und Westseite (nahe Parkplatz) aufgestellt werden. Die Kassautomaten sollen die Mitarbeiter teilweise mit den Inkassoarbeiten entlasten bzw. damit sie nebenbei andere Aufgaben wahrnehmen können. Der Bauausschuss wird sich mit dem Thema noch eingehend befassen. Auf Ersuchen von BGM Hubert Hußl werden GR Sven Plattner und GR Philipp Gredler den Ausschuss beratend unterstützen.

#### 12. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Keine weiteren Anträge.

Für den Gemeinderat  
Bürgermeister



Hubert Hußl

**angeschlagen am: 04.05.2017**  
**abgenommen am: 19.05.2017**